



# Worte der Organisatoren zum Tag des Mädchenfußballs am 10. Sept. 2006 in Schönberg

## TSV Schönberg

Mädchenfußball wurde in den Anfängen ein wenig mitleidig belächelt, mauserte sich jedoch längst als ein fester Bestandteil im Sport für Mädchen und das nicht nur beim TSV Schönberg.

Die Spielidee ist für alle gleich, aber auch die Trainingslehre in Technik und Taktik kennt keine grundlegenden Unterschiede beim Fußballspielen von Mädchen und Jungen. Zum einen machen sich die Wertvorstellungen unserer Gesellschaft bezüglich weiblicher und männlicher Rollen bemerkbar, daraus ergeben sich „typische“ Mädchenspiele. Mädchen spielen einfach seltener mit dem Ball, ja, sie haben vielfach Angst vor dem runden Spielgerät. Daraus ergeben sich zu Beginn Mängel in der Ballbeherrschung, es fehlt an Genauigkeit beim Zuspiel.

Doch Mädchen bringen wiederum wesentliche Voraussetzungen für das Fußballspielen mit, denn sie sind geschickter, beweglicher und flexibler. Sie spielen weniger körperbetont, aber sehr sensibel und situationsangepasst. Bei ihnen sieht man seltener aggressives Verhalten, dafür arbeiten sie gerne kooperativ und lernen schneller, intensiver und ausdauernder.

Ihr Motto heißt: Mehr miteinander als gegeneinander!  
Teamgeist ist das Ziel der Mädchen.

Der Mädchenfußball im Verein beinhaltet:  
-Allgemeine Bewegungs- und Ballgeschicklichkeit  
-Gesundheitsorientierte Bewegungsschulung  
-Fußballtechniken und -taktiken  
-Individuelle Förderung  
-Förderung von Teamgeist und Fair-Play

Neben diesen Punkten steht hauptsächlich der Spaß im Mittelpunkt. Altersgerecht werden motorische und die psychosoziale Entwicklung gefördert.

Der TSV Schönberg hat mit dem Angebot des Mädchenfußballs die Zeichen der Zeit erkannt.

Jedes neue Mädchen, das diese tolle Sportart mal ausprobieren möchte, ist jederzeit herzlich willkommen.

**Wir hoffen auf reges Erscheinen und wünschen bereits jetzt viel Spaß zum Tag des Mädchenfußballs.  
Für den TSV Schönberg  
Martin Hasse  
Fußball-Mädchenobmann TSV Schönberg**

## Schönberger Schulen

Wer sich nicht bewegt bleibt sitzen, kleben oder backen!  
Die drei Schönberger Schulen (GHS, FÖZ, RS) haben sich daher auf zahlreichen Feldern für Bewegung entschieden und überaus ansprechende Schulsportkonzepte entwickelt. Mit unseren Aktivitäten und unserem Engagement haben wir im Jahr 2003 den hoch dotierten Bundespreis des Deutschen Sportbundes "Schulsport bewegt Schule" gewonnen. Ein wichtiger Schwerpunkt an unseren Schulen ist das Fußballspiel - besonders das der Mädchen!

Auch an unseren Schulen boomt der Mädchenfußball und das nutzen wir!

An den Schönberger Schulen gibt es das Unterrichtsfach "Mädchenfußball". Vier Unterrichtsstunden mit Mädchenfußball (1 GS, 1 RS, 2 HS/FÖZ) sind fest in den Stundentafeln der Schulen verankert. Mädchenfußball in Projektwochen ist an den Schulen fest etabliert. Im Rahmen des Offenen Ganztags schulangebotes gibt es zudem eine schulartübergreifende zweistündige Übungseinheit am Nachmittag. Seit vielen Jahren nehmen die Mädchen von der 2. - 10. Klasse unserer Schulen erfolgreich an vielen Schulfußballvergleichswettkämpfen teil!

Auf Kreis-, Bezirks-, Landes- und Bundesebene konnten in den letzten Jahren überwältigende Erfolge gefeiert werden. Neben den rein sportlichen Aspekten hat der Mädchenfußball an unseren Schulen auch aus pädagogischer Sicht einen hohen Stellenwert. Durch das Trainieren und Spielen in den Schulmannschaften schaffen wir Identifikationsanreize und fördern zahlreiche Werte auf der Ebene der Sozialkompetenz, wie Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit, Einsatzwillen, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Fair Play, Lernen mit Niederlagen aber auch mit Siegen umzugehen. Mit dem TSV Schönberg verbindet uns eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Als im Frühsommer 2004 acht Grundschülerinnen in der großen Pause die Geschäftsstelle des TSV stürmten, um für eine Mädchenfußballmannschaft im Verein zu werben, hatte der Schönberger Schulfußball für die Wiedergeburt des Mädchenfußballs im TSV den Grundstein gelegt. Heute profitieren Verein und Schulen gleichermaßen von den attraktiven Angeboten des Schönberger Mädchenfußballs.

**Allen Teilnehmern, Besuchern und Gästen des "Tages des Mädchenfußballs" in Schönberg wünschen wir viel Spaß und Freude. Für die Schönberger Schulen  
Sabine und Heiko Lükemann**

## Gemeinde Schönberg

Wir heißen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Tag des Mädchenfußballs in Schönberg herzlich willkommen.

Fußballsport hat im TSV Schönberg eine lange und erfolgreiche Tradition, wir begrüßen es deshalb, dass mit dieser Aktion das Angebot für Mädchen fortgesetzt wird.

Mädchen und Fußballspielen ist heute zur Selbstverständlichkeit geworden, 1970 wurde der historische Beschluss im Deutschen Fußballbund gefasst: Frauenfußball wird offiziell zugelassen. Seitdem hat er eine rasante Entwicklung genommen und ist für Zuschauerinnen und Zuschauer eine große Attraktion.

Frauenfußball lebt von der technischen Darbietung und vom Kombinationsfußball und gehört zu den Sportarten mit den größten Zuwächsen im Bereich der Aktiven.

Mädchenfußball wird im TSV Schönberg gespielt und an dieser Stelle danken wir den Trainerinnen und Trainern, den Betreuerinnen und Betreuer, die sich ehrenamtlich für den Mädchenfußball engagieren.

Ein besonderer Dank gilt den an der Organisation und Durchführung Beteiligten für die Ausrichtung des „Tages des Mädchenfußballs“.

**Antje Klein**

**Bürgervorsteherin**

**Wilfried Zurstraßen**

**Bürgermeister**

